## $\begin{array}{c} {\bf Theoretische~Physik~6}\\ {\bf H\"{o}here~Quantenmechanik~und~Quantenfeldtheorie}\\ {\bf T.~Hurth} \end{array}$

## 1. Übungsblatt (Teil 1)

Ausgabe: 23. 10. 2012 Abgabe: Dienstag, 30. 10. 2012 Besprechung: 1./2. 11. 2012

## **Aufgabe 1:** (1+2+4+3+3)

Sei  $S_N$  die Gruppe der Permutationen von N Objekten und  $P \in S_N$ . Der Symmetrisierungsoperator S und der Antisymmetrisierungsoperator A seien wie folgt definiert:

$$S = N_S \sum_{P \in S_N} P, \quad A = N_A \sum_{P \in S_N} \sigma(P)P, \tag{1}$$

wobei  $\sigma(P) = +1$  für gerade und  $\sigma(P) = -1$  für ungerade Permutationen P gilt und  $N_S, N_A$  geeignete Normierungsfaktoren sind.

- (a) Wie viele Elemente enthält die Gruppe  $S_N$ ?
- (b) Zeigen Sie, dass  $\sigma(P)$  eine eindeutige Zuordnung ist, d.h. nicht von der Darstellung von P durch Transpositionen abhängt. Hinweis: Stellen Sie die Permutationen als Matrizen dar. Was ist dann  $\sigma(P)$ ?
- (c) Zeigen Sie, dass S und A Projektionsoperatoren sind, d.h. mit geeigneten Normierungsfaktoren  $N_S$ ,  $N_A$  gilt  $S^2 = S$ ,  $A^2 = A$ , AS = SA = 0. Bestimmen Sie diese Normierungsfaktoren. Gilt dann auch S + A = 1?
- (d) Bestimmen Sie den Normierungsfaktor  $C_S$  für symmetrische N-Teilchenwellenfunktionen

$$\varphi_{c_1...c_N}^{(s)}(x_1,\ldots,x_N) = C_S \sum_{P \in S_N} \varphi_{P(c_1)}(x_1) \ldots \varphi_{P(c_N)}(x_N), \tag{2}$$

wobei die  $c_i$  die einzelnen Zustände (z.B. Energie- oder Spinzustände) charakterisieren und die 1-Teilchenwellenfunktionen  $\varphi_{c_i}(x_i)$  folgende Orthonormalitätsrelation erfüllen:

$$\int dx \, \varphi_b^*(x) \varphi_c(x) = \delta_{bc} \,. \tag{3}$$

- (e) Die Dimension des 1-Teilchen-Hilbertraums  $\mathcal{H}_{(1)}$  sei 2s+1 (das ist z.B. der Fall für lokalisierte Teilchen mit Spin s), d.h. das Teilchen kann 2s+1 verschiedene Spinzustände annehmen. Berechnen Sie die Dimension folgender Räume:
  - (1) des Hilbertraums der Produktzustände  $\mathcal{H}_{(N)} = \mathcal{H}_{(1)} \otimes \cdots \otimes \mathcal{H}_{(1)}$  für N Teilchen;
  - (2) des Hilbertraums für symmetrische Zustände (Bosonen)  $S\mathcal{H}_{(N)}$ ;
  - (3) des Hilbertraums für antisymmetrische Zustände (Fermionen)  $A\mathcal{H}_{(N)}$ .